

## Angestelltenlehrgang II modular

### 10 Kommunales Finanzmanagement

	Lerninhalte	Anzahl EStd.
<b>Teil-Modul 1</b>	<p>Bilanz, Ertrag und Aufwand, Grundlagen der doppelten Buchführung im NKF</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Inventur, Inventurrichtlinien, Inventar</li> <li>- Bilanz: Aufbau inkl. VB zur Liquiditätssicherung, aRAP und pRAP...</li> <li>- Bilanz: Bewertungsgrundsätze für die Bilanz, Wertkorrekturen für die Bilanz im Zeitablauf</li> <li>- Ertrag und Aufwand als Veränderungsgrößen für Eigenkapital</li> <li>- Ein- und Auszahlungen als Veränderungsgrößen für liquide Mittel</li> <li>- Überblick über wichtige, regelmäßig wiederkehrende Sachverhalte in der Verwaltung mit Erarbeitung zugehöriger Buchungssätze (Sammlung von mehreren Buchungssätzen)</li> </ul>	8
<b>Teil-Modul 2</b>	<p>Das 3-Komponenten-Modell im NKF</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Abgrenzung von Aufwand/Ertrag und Auszahlungen/Einzahlungen</li> <li>- Überblick über den NKF-Kontenrahmen bzgl. Kontenklassen und Kontengruppen (Anlage 16 und 17 zum NKFG) mit praktischen Beispielen</li> <li>- Zusammenhang zwischen Ergebnis-, Finanzrechnung und der Bilanz</li> <li>- Bilanz mit allgemein verständlichen Begriffen erläutern und belegen</li> <li>- Beispiele zur Zuordnung von typischen Sachverhalten der Verwaltung auf die einzelnen Komponenten inklusive Bestimmung der NKF-Kontengruppen</li> <li>- Periodenabgrenzung im NKF</li> <li>- Vorsteuer, Umsatzsteuer, Mehrwertsteuer</li> <li>- Rückstellungen: Instandhaltungsrückstellungen und grundlegendes Verfahren bei Pensionsrückstellungen</li> </ul>	8
<b>Teil-Modul 3</b>	<p>Haushaltsplan: Haushaltssatzung, Ergebnis- und Finanzpläne, Teilergebnis- und Teilfinanzpläne</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Inhalt, Aufbau und Verfahren bis zum Inkrafttreten der Haushaltssatzung</li> <li>- Ergebnisplan, Teilergebnisplan</li> <li>- Finanzplan, Teilfinanzplan</li> <li>- Zusammenhang zwischen Kontenrahmen und Er-</li> </ul>	8

	<b>Lerninhalte</b>	<b>Anzahl EStd.</b>
	<p>gebnis- und Finanzplan</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anlagen zum Haushaltsplan</li> <li>- Überblick zum Jahresabschluss</li> </ul>	
<b>Teil-Modul 4</b>	<p>Bilanzielle Abschreibungen, Sonderposten, Kreditgeschäft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wiederholung der Module Teilmodule 1 – 3</li> <li>- Abschreibungen: Grund, Möglichkeiten, Auswirkungen, Abschreibungsmethoden (Lineare Abschreibung, geometrisch-degressive Abschreibung, Leistungsabschreibung, GWG)</li> <li>- Sonderposten: Grund, Möglichkeiten, Auswirkungen, Konkrete Beispielfälle (Schulpauschale, Investitionspauschale, Beiträge, Gebührenaussgleich)</li> <li>- Rangfolge der Einnahmebeschaffung: § 77 Abs. 3 GO NRW</li> <li>- Investitionskredite: § 86 GO, Voraussetzungen und Grenzen, Abbildung im Haushalt</li> <li>- Liquiditätskredite: Voraussetzungen und Grenzen, Abbildung im Haushalt</li> </ul>	12
<b>Teil-Modul 5</b>	<p>Outputorientierung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ziele, Produkte, Kennzahlen / Indikatoren</li> <li>- Produktbereiche, Produktgruppen, Produkte</li> <li>- Strategische und operative Ziele</li> <li>- Abbildung von Zielen und Kennzahlen im Haushalt</li> <li>- Grundsätzliches zum Aufbau von Controlling und Berichtswesen</li> </ul>	4
<b>Teil-Modul 6</b>	<p>Haushaltsgrundsätze</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Haushaltsausgleich (originär und fiktiv) (§ 75 GO)</li> <li>- Ausgleichsrücklage, Allgemeine Rücklage</li> <li>- Haushaltssicherungskonzept (§ 76 GO)</li> <li>- Handlungskonzepte zur Sanierung öffentlicher Haushalte</li> <li>- Anzeige- und Genehmigungsverfahren für Haushalte bei der Aufsichtsbehörde</li> <li>- Chancen und Risiken für Kommunen mit unausgeglichene Haushalten</li> </ul>	8
	<b>Summe Präsenzstunden</b>	<b>48</b>

Details zu den Lernzielen siehe Lernzielkatalog Angestelltenlehrgang II